

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten in der jeweils aktuellen Fassung für alle vom „IMF Lernhilfe-Institut Mag. Iris M. Franz“, im folgenden IMF genannt, abgehaltenen Unterrichte und werden vom Unterrichtsteilnehmer bzw. dessen Erziehungsberechtigten durch Anmeldung zu einem Unterricht anerkannt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ebenso für zukünftige bzw. weitere Anmeldungen, ohne dass es dafür einer gesonderten Vereinbarung bedarf. Vereinbarungen, die von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichen, diese ergänzen oder aufheben, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
2. Das IMF versteht sich im Schülerbereich als schulergänzende Einrichtung. Der angebotene Unterricht dient der Prüfungsvorbereitung und der Stoffsicherung. IMF verpflichtet sich fachlich geschulte Lehrpersonen einzusetzen.
3. Die Anmeldung zum Unterricht erfolgt entweder schriftlich, telefonisch, per Fax, per E-Mail oder persönlich in einem unserer Institute. Zur Annahme der Anmeldung bedarf es keiner ausdrücklichen Annahmeerklärung seitens von IMF. Die Anmeldung gilt bei Einlangen als zugegangen. IMF behält sich das Recht vor, die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen, spätestens bis Unterrichtsbeginn, ohne Angabe von Gründen abzulehnen.
4. Mit der Anmeldung ist gleichzeitig der gesamte Unterrichtsbeitrag bar im IMF-Sekretariat bzw. durch Überweisung auf das IMF-Konto Nr. 230029 bei der Bankhaus Schelhammer & Schattera AG (BLZ 19190) zugunsten von IMF einzuzahlen. Das Einlangen der Gutschrift über den vorgeschriebenen Unterrichtsbeitrag auf dem IMF-Konto bzw. dessen Barzahlung im IMF-Sekretariat hat vor Unterrichtsbeginn zu erfolgen. Im Falle eines Zahlungsverzuges werden Verzugszinsen, die den Kreditkosten von IMF entsprechen, jedoch zumindest 5 % über dem Diskontsatz der Österreichischen Nationalbank mit Hinzurechnung von einer allfälligen Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlich bestimmten Höhe, in Rechnung gestellt. Darüber hinaus verpflichtet sich der Unterrichtsteilnehmer, bzw. dessen Erziehungsberechtigten, sämtliche Mahn- und Inkassospesen, die aufgrund verspäteter bzw. nicht erfolgter Bezahlung entstanden sind, zu übernehmen.
5. Ausschließlich eine dem Punkt 3 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen entsprechend durchgeführte Anmeldung samt der rechtzeitigen Bezahlung berechtigt den Unterrichtsteilnehmer – unbeschadet der Verpflichtung zur Bezahlung des gesamten Unterrichtsbeitrages ab der Anmeldung – zur Unterrichtsteilnahme.
6. Die Abhaltung von Gruppenkursen hängt vom Erreichen der seitens von IMF festgelegten Mindestteilnehmerzahl ab. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, so behält sich IMF das Recht vor, den Kurs abzusagen. Dem Kursteilnehmer steht seinerseits das Recht zu, den Kurs durch eine entsprechende Aufzahlung bzw. Anpassung des Kursumfanges zu sichern. Kommt es weder zur Erreichung der Mindestteilnehmerzahl noch zur Leistung einer Aufzahlung, so gilt sinngemäß Punkt 7 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Bei einer Überschreitung der von IMF festgelegten maximalen Kursteilnehmerzahl wird der Zeitpunkt des Einlangens der Anmeldung samt der Bezahlung des gesamten Kursbeitrages zur Feststellung der Teilnehmeranzahl herangezogen.

7. Wird der Kurs seitens von IMF abgesagt, die Anmeldung abgelehnt bzw. findet der Kurs aus irgendeinem anderen Grund nicht statt, so erhält der Kursteilnehmer in der Höhe des bereits beglichenen Kursbeitrages eine Gutschrift. Dem Kursteilnehmer wird auf schriftlichen Antrag der bereits bezahlte Kursbeitrag ohne Verzugszinsen rückerstattet. Alle darüber hinausgehenden Ansprüche seitens des Kursteilnehmers bestehen nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig durch Personen verursacht wurden, für die IMF einzustehen hat.
8. Die Stornierung einer Kursanmeldung ist innerhalb einer Frist von 7 Werktagen (Samstag zählt nicht als Werktag) ohne Verrechnung einer Stornogebühr möglich, im Falle eines Rücktritts zwischen dem 7. bis einschließlich 3. Tag vor Kursbeginn beträgt die Stornogebühr 50%, ab einschließlich dem 2. Tag vor Kursbeginn beträgt die Stornogebühr 100% der vereinbarten Kursgebühr. Bei der Buchung von Einzelstunden kann eine Stornierung bis zu 1 Werktag vor dem Unterricht stornofrei vorgenommen werden, wobei gilt, dass die Buchung von Unterrichtsblöcken sinngemäß als Kurs gilt und die obenstehenden Stornierungsregelungen bezüglich der Kurse zur Anwendung kommen. Bei sonstiger Nichtteilnahme, aus welchen Gründen auch immer, können 100% des Unterrichtsbeitrages als Stornogebühr verrechnet werden. In jedem Fall muss die Stornierung mittels eingeschriebenen Briefes, per Fax oder per E-Mail erfolgen.
9. IMF haftet nicht für mitgebrachte Gegenstände wie insbesondere Kleidung, Wertgegenstände, Geld und Unterrichtsunterlagen.
10. Die Unterrichtsunterlagen stehen im geistigen Eigentum von IMF unter dem Schutz der entsprechenden Bestimmungen. IMF behält sich alle diesbezüglichen Rechte vor.
11. Die Bekanntgabe der Daten im Zuge der Anmeldung erfolgt mit dem Einverständnis des Anmelders, dass sie von IMF im Rahmen des Unterrichtsbetriebes automationsunterstützt verarbeitet und genutzt werden.
12. Stehen etwaige Gegenforderungen weder im rechtlichen Zusammenhang mit der Unterrichtsteilnahme, noch wurden sie gerichtlich festgestellt bzw. wurden seitens von IMF anerkannt, so wird das Recht sowohl der gerichtlichen als auch der außergerichtlichen Aufrechnung von Forderungen des Unterrichtsteilnehmers gegenüber IMF ausgeschlossen. Im Falle der Ungültigkeit oder der Nichtigkeit einzelner Regelungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen kommt es zum Wegfall der betreffenden Bestimmungen und lassen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. den Vertrag in allen übrigen Punkten unberührt. Die unwirksamen Bestimmungen werden durch eine Regelung ersetzt, die den wegfallenden Regelungen sinngemäß so entspricht, wie dies im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zulässig ist.
13. Es gilt österreichisches Recht. Gerichtsstand ist Wien.